



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 1/11

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025

Versionsnummer 44 (ersetzt Version 43)

überarbeitet am: 13.04.2025

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

· **Handelsname:** MC-DUR 1101 - Komponente A

· **Artikelnummer:** 1162

· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Epoxy-Beschichtung

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

· **Hersteller/Lieferant:** MC-Bauchemie Müller GmbH & Co. KG  
Am Kruppwald 1-8  
D-46238 Bottrop  
Tel.: +49(0)2041-101-0  
Fax.: +49(0)2041-101-400  
E-Mail: info@mc-bauchemie.de

· **Auskunftgebender Bereich:** Technische Abteilung  
msds@mc-bauchemie.de

· **1.4 Notrufnummer:** Telefon: +49 / (0)700 24112112 (MCR)  
Tel.: +1 872 5888271 (MCR)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS07

· **Signalwort**

Gefahr

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Polymer Epoxidharz-Addukt  
Aminpolymer  
Tetraethylenpentamin

· **Gefahrenhinweise**

H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 2)



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 2/11

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025 Versionsnummer 44 (ersetzt Version 43) überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: MC-DUR 1101 - Komponente A**

- (Fortsetzung von Seite 1)
- **Sicherheitshinweise**
    - P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
    - P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
    - P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
    - P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
    - P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
    - P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
  - **2.3 Sonstige Gefahren**
  - **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
  - **PBT:** Nicht anwendbar.
  - **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### · 3.2 Gemische

##### · **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 260549-92-6	Polymer Epoxidharz-Addukt Eye Dam. 1, H318	30-60%
CAS: 180583-06-6	Aminpolymer Skin Sens. 1, H317	≥1-<10%
CAS: 112-57-2 EINECS: 203-986-2	Tetraethylenpentamin Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Skin Sens. 1, H317	≥0,25-<0,5%

- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Betroffenen an die frische Luft bringen.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr; bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
- **nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sorgfältig mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Reaktionen der Haut Arzt hinzuziehen.
- **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Sofort Arzt hinzuziehen

(Fortsetzung auf Seite 3)



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 3/11

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025 Versionsnummer 44 (ersetzt Version 43) überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: MC-DUR 1101 - Komponente A**

- (Fortsetzung von Seite 2)
- **nach Verschlucken:** *Mund mit Wasser ausspülen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.*
  - **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** *Hinweise für den Arzt: Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.*

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** *Feuerlöschaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.*
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** *Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.*

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** *Nicht erforderlich.*
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** *Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern. Mit viel Wasser verdünnen.*
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** *Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.*
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** *Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.*

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** *Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. In Räumen ohne ausreichenden Luftaustausch (z.B. geschlossene Räume) sind Lüftungstechnische Maßnahmen erforderlich, denn die Arbeitsplatzgrenzwerte (siehe Kapitel 8) könnten überschritten werden. Dies ist zu vermeiden.*

(Fortsetzung auf Seite 4)



BE SURE. BUILD SURE.

### Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 44 (ersetzt Version 43)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: MC-DUR 1101 - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 3)

Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen (s. Kap.8).  
Berührung mit den Augen, der Haut und der Kleidung vermeiden.  
Kontaminierte oder beschädigte Handschuhe und kontaminierte  
Kleidung sofort wechseln und Haut sofort abwaschen. Langsam  
anmischen, dabei Mischbehälter teilabdecken. Beim Umtopfen  
sorgfältig und langsam umgießen. Technisches Merkblatt und  
Praxisleitfaden der BGBau für den Umgang mit Epoxidharzen  
beachten.

**· Hinweise zum Brand- und  
Explosionsschutz:**

Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den  
Arbeitsräumen sorgen. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung  
elektrostatischer Entladungen treffen.

**· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**· Lagerung:**

**· Anforderung an Lagerräume  
und Behälter:**

Keine besonderen Anforderungen.

**· Weitere Angaben zu den  
Lagerbedingungen:**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**· Lagerklasse:**

10

**· VbF-Klasse:**

entfällt

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche  
Schutzausrüstungen**

**· 8.1 Zu überwachende Parameter**

**· Bestandteile mit  
arbeitsplatzbezogenen, zu  
überwachenden**

**Grenzwerten:**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit  
arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

<b>· DNEL-Werte</b>		
<b>CAS: 112-57-2 Tetraethylenpentamin</b>		
Oral	DNEL	0,53 mg/kg bw/Tag (Arbeiter (Langzeitwert))
Dermal	DNEL	0,74 mg/kg bw/day (Arbeiter (Langzeitwert))
Inhalativ	DNEL	6940 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter (Langzeitwert))

<b>· PNEC-Werte</b>	
<b>CAS: 112-57-2 Tetraethylenpentamin</b>	
PNEC	9,73 mg/l (Belebtschlamm)
	0,0068 mg/l (Frischwasser)
	0,0068 mg/l (Meerwasser)
PNEC	0,343 mg/kg dwt (Sediment)
	3,43 mg/kg dwt (Süßwassersediment)

**· Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 5)



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 5/11

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 44 (ersetzt Version 43)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: MC-DUR 1101 - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 4)

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**      Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**      Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz**      Können durch Lüftungstechnische Maßnahmen Arbeitsplatzgrenzwerte nicht eingehalten werden oder sind Räume nicht technisch belüftbar, muss Atemschutz getragen werden: In nicht belüftbaren Räumen Kombinationsfilter A1-P2 (braun/weiß) verwenden. Bei zu erwartendem Sauerstoffmangel umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Tragezeitbegrenzungen nach §9 (3) GefStoffV in Verbindung mit BGR 190 beachten.
- **Handschutz**      Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- **Handschuhmaterial**      Hilfe für die Wahl der Handschuhe finden Sie auf der Internetseite <https://www.bgbau.de/fileadmin/Gisbau/Projekte.pdf>  
Wir empfehlen zum Beispiel die Schutzhandschuhe Sol-vex 37-900 von der Firma Ansell GmbH. Die Durchbruchzeit der Schutzhandschuhe finden Sie unter Punkt 8 "Durchdringungszeit des Handschuhmaterials".  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.  
Nitrilkautschuk  
Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,4 \text{ mm}$
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**      Die Durchbruchzeiten von den Schutzhandschuhen Sol-vex 37-900 liegen etwa bei 8h.  
Für alle anderen Handschuhe gilt:  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.  
Nitrilkautschuk  
Materialstärke:  $\geq 0,40 \text{ mm}$   
Durchdringungszeit:  $\geq 480 \text{ min}$   
Butylkautschuk:  
Materialstärke:  $\geq 0,5 \text{ mm}$   
Durchdringungszeit:  $\geq 480 \text{ min}$
- **Augen-/Gesichtsschutz**      Dichtschließende Schutzbrille.  
Schutzbrille.
- **Körperschutz:**      Arbeitsschutzkleidung  
Für Arbeiten mit Epoxidharzen sollte passende Schutzkleidung getragen werden. Zusätzlich zur normalen Arbeitskleidung (lange

(Fortsetzung auf Seite 6)



BE SURE. BUILD SURE.

### Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 44 (ersetzt Version 43)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: MC-DUR 1101 - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 5)  
Hose, langärmeliges Hemd oder T-Shirt) können je nach Tätigkeit Einweg-Overalls, Schürzen, Überzieher, Ärmelschoner o.ä. notwendig sein. Unbedeckte Hautstellen sind so weit wie möglich zu vermeiden, auch bei heißem Wetter. Wenn bei den Arbeiten gekniet wird, sollte der Unterschenkelbereich durch eine Schutzhose geschützt werden.

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</b>	
<b>· Allgemeine Angaben</b>	
· Farbe	durchscheinend
· Geruch:	charakteristisch
· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	<0 °C
· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	100 °C (CAS: 7732-18-5 Wasser)
· Flammpunkt:	151 °C
· pH-Wert:	Nicht bestimmt.
· Viskosität:	
· Kinematische Viskosität dynamisch:	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit	
· Wasser:	vollständig mischbar
· Dampfdruck bei 20 °C:	23 hPa (CAS: 7732-18-5 Wasser)
· Dampfdruck bei 50 °C:	<5 hPa
· Dichte und/oder relative Dichte	
· Dichte bei 20 °C:	1,07 g/cm <sup>3</sup>
<b>· 9.2 Sonstige Angaben</b>	
<b>· Aussehen:</b>	
· Form:	flüssig
<b>· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit</b>	
· Zündtemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
<b>· Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b>	
<b>· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	
· Entzündbare Gase	entfällt
· Aerosole	entfällt
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt

(Fortsetzung auf Seite 7)





BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 7/11

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 44 (ersetzt Version 43)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: MC-DUR 1101 - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Pyrophore Feststoffe**      *entfällt*
- **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische**      *entfällt*
- **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln**      *entfällt*
- **Oxidierende Flüssigkeiten**      *entfällt*
- **Oxidierende Feststoffe**      *entfällt*
- **Organische Peroxide**      *entfällt*
- **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische**      *entfällt*
- **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff**      *entfällt*

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**      *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**      *Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.*
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**      *Inbesondere größere Mengen angemischten Materials können mit fortschreitender Polyaddition ohne Verarbeitung heiß werden und es können Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Stickoxide entstehen.*
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**      *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**      *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**      *keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.*

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität**      *Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**CAS: 112-57-2 Tetraethylenpentamin**

Oral    LD50    2140 mg/kg (Ratte)

Dermal    LD50    1260 mg/kg (Kaninchen)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**      *Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.*
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**      *Verursacht schwere Augenschäden.*
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**      *Kann allergische Hautreaktionen verursachen.*

(Fortsetzung auf Seite 8)

AT



BE SURE. BUILD SURE.

### Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 44 (ersetzt Version 43)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: MC-DUR 1101 - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Keimzellmutagenität**      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität**      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität**      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr**      Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

· <b>Endokrinschädliche Eigenschaften</b>		
CAS: 541-02-6	2,2,4,4,6,6,8,8,10,10-decamethylcyclopentasiloxane	Liste II
CAS: 556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan	Liste II

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### · 12.1 Toxizität

· <b>Aquatische Toxizität:</b>	
<b>CAS: 112-57-2 Tetraethylenpentamin</b>	
EC50/72h	2,1 mg/l (Algen)
LC50/96h	420 mg/l (Poecilia reticulata)
EC50/48h	24,1 mg/l (Daphnia magna)

### · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### · 12.3

#### **Bioakkumulationspotenzial**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### · 12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### · **PBT:**

Nicht anwendbar.

#### · **vPvB:**

Nicht anwendbar.

### · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

### · 12.7 Andere schädliche Wirkungen

#### · **Weitere ökologische Hinweise:**

#### · **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

(Fortsetzung auf Seite 9)





BE SURE. BUILD SURE.

### Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 44 (ersetzt Version 43)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: MC-DUR 1101 - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 8)

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

#### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· <b>Europäischer Abfallkatalog</b>	
08 00 00	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 01 00	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren (Restentleerung), sie können anschließend dann einer Wiederverwertung zugeführt werden.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

#### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	
· <b>ADR, ADN, IMDG, IATA</b>	entfällt
· <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	
· <b>ADR, ADN, IMDG, IATA</b>	entfällt
· <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	
· <b>ADR, ADN, IMDG, IATA</b>	
· <b>Klasse</b>	entfällt
· <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	
· <b>ADR, IMDG, IATA</b>	entfällt
· <b>14.5 Umweltgefahren:</b>	
· <b>Marine pollutant:</b>	Nein
· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)



BE SURE. BUILD SURE.

### Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 44 (ersetzt Version 43)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: MC-DUR 1101 - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 9)

- **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**      Nicht anwendbar.
- **UN "Model Regulation":**      entfällt

#### ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII**      Beschränkungsbedingungen: 3

· **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

· **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Nationale Vorschriften:**

· **Klassifizierung nach VbF:**      entfällt

· **ÖNORM M 9485 :**

Klasse	Anteil in %
2	< 1,5

· **Wassergefährdungsklasse:**      WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

· **15.2**

**Stoffsicherheitsbeurteilung:**      -

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar, die gewährleistungsrechtliche Ansprüche begründen könnten. Bezüglich der Gewährleistung für unsere Produkte gelten ausschließlich die Angaben in unseren jeweils gültigen technischen Merkblättern und allgemeinen Verkaufsbedingungen. Das jeweils gültige technische Merkblatt ist über [www.mc-bauchemie.de](http://www.mc-bauchemie.de) abzurufen.

(Fortsetzung auf Seite 11)



BE SURE. BUILD SURE.

Seite: 11/11

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2025      Versionsnummer 44 (ersetzt Version 43)      überarbeitet am: 13.04.2025

**Handelsname: MC-DUR 1101 - Komponente A**

(Fortsetzung von Seite 10)

· **Relevante Sätze**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· **Datenblatt ausstellender**

**Bereich:** Technische Abteilung

· **Datum der Vorgängerversion:** 10.11.2020

· **Versionsnummer der**

**Vorgängerversion:** 43

· **Abkürzungen und Akronyme:** RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

· **PIM-CODE:**

DE00171

· **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

AT